



Heiliger Geist Sei bei mir

Sei bei mir,
Heiliger Geist,
trage mich,
halte mich,
erleuchte mich,
fang mich auf,
wenn ich strauchle,
öffne mein Herz
für Gottes Wort.



Sommer- Pfarrbrief

2023



Inhaltsverzeichnis

Thema	Seite
Grußwort	3
Pastoralverbundes St. Maria Kassel	5
Aktionen: Herz Mariae	6
Weltgebetstag 2023 Taiwan	10
Misereor-Fastenaktion 2023	11
Kreuzwegandacht an sieben Stationen	12
Goldenes Priesterjubiläum	13
Ein Nachmittag der "Seniorengruppe 60 plus"	14
„Ladies in motion“ starten in Herz Mariae	16
Erweiterung Gartenhaus	17
Erstkommunion 2023 - Rückblick	19
Die Gartengruppe besucht die Friedhofsgärtnerei Geister	20
An alle großen und kleinen Musiker der Gemeinde	23
Leihgroßeltern-Vermittlung in Kassel	23
Wegweiser durch die Kirchengemeinde	24
Regelmäßige Gottesdienste	25
Offenen Frauengruppe	26
Programm 2023	27
Erneuerungsmaßnahmen in der Gemeinde	28
Diakonenweihe im Fuldaer Dom	29
Pfarrfest 2023	30
Zukunft gestalten	32
Pfarrgemeinderatswahlen 25./26.11.23	33
Tabletop	34
Jugendtreff	35
Vertraut den neuen Wegen...	36
Chorkonzert "Soulution"	37
Überlegen Sie noch oder singen Sie schon?	38

Impressum

Herausgeber

Katholische Pfarrgemeinde
Herz Mariae
Kassel und Ahnatal

**Verantwortlich im Sinne
des Presserechts:**
Pfarrgemeinde Herz Mariae

Redaktion:

Natalie & Billy Collins
Martina Stumpf

Druck:

Gemeindebriefdruckerei
Martin-Luther-Weg 1
29393 Gr. Oesingen

Auflage: 2900

Fotos: privat



Bestattungsunternehmen
Verena Reimers
Frankfurter Str. 263 A · 34134 Kassel-Niederzwehren
34277 Fuldabrück-Dömhagen
Tel.: 05 61 / 87 08 80 24 · Fax: 05 61 / 87 08 80 21
www.bestattungen-reimers.de



Praxis für klassische Homöopathie

Maria Weigel-Schaller
Heilpraktikerin
Wilhelmshöher Weg 39 34128 Kassel
Tel.: 0171 1457641
Termine nach Vereinbarung



Gärtnerei Uffelmann

Von der Wurzel bis zur Blüte!

Hohnemannstraße 4
34130 Kassel-Kirchditmold
Tel: 0561 643 78
www.blumen-uffelmann.de



Grußwort

Liebe Gemeinde,

der Sommer schenkt uns mit seiner Ferien- und Urlaubszeit die Gelegenheit, einmal wieder innerlich zur Ruhe zu kommen. Es ist gut, wieder einmal inne zu halten und

über unser bzw. mein Leben nachzudenken.

Wenn ich den Zustand unserer Welt betrachte, so finde ich viele Gründe, besorgt zu sein. Die sinnlosen Kriege, die zerstörerische Ausbeutung der Erde, die himmelschreiende Armut und der schmerzhaft Hunger in dieser Welt. Über die vielen Gefahren, die dem Menschen drohen, möchte ich am liebsten nicht nachdenken. Aber die Folgen des selbst verschuldeten Klimawandels, der Überbevölkerung vieler Großstädte und die immer größer werdende Schere zwischen Arm und Reich, ist schon lange negativ an der Lebensqualität so Vieler spürbar.

Gibt es einen Ausweg? Oder ist es vielleicht leichter, wegzuschauen und der Politik die Verantwortung in die Schuhe zu schieben? Ich möchte nicht gerne immer an die Nöte der Menschheit erinnert werden. Und dennoch steigt die Sorge immer wieder in mir auf.

Erinnert werde ich dabei an die Weisung Jesu: „Deshalb sorgt euch nicht um morgen, denn jeder Tag bringt seine eigenen Belastungen. Die Sorgen von heute sind für heute genug.“ (Mt 6,34).

Diese Weisheit Jesu hilft mir. Denn sie ermahnt mich im Jetzt zu leben und nicht jetzt schon in der Ungewissheit der Zukunft. Im Jetzt-leben ruft auch das Vertrauen in Gottes Stärke hervor. Gott selbst ist es nämlich, der machtvoll sorgt und sorgen wird. In all den Problemen unserer Zeit gilt es, sich an Gott zu wenden. Nicht, indem ich die Hände in den Schoß lege und alle Verantwortung Gott übertrage. Nein, sondern, indem ich mir das Anliegen Gottes zu meinem eigenen wähle.

In dem Vers davor drückt es Jesus so aus: „Macht das Reich Gottes zu eurem wichtigsten Anliegen, lebt in Gottes Gerechtigkeit, und er wird euch all das geben, was ihr braucht.“ (Mt 6,33).

Unsere erste Sorge sollte es also sein, das Reich Gottes in Wort und Tat zu verkünden. In diesem Zusammenhang drückt der Apostel Paulus in seinem Brief an die Römer diese erste Sorge um das Reich Gottes so aus: „Denn im Reich Gottes ist nicht entscheidend, was man isst oder trinkt, sondern dass man ein Leben führt in Gerechtigkeit und Frieden und in der Freude im Heiligen Geist.“ (Röm 14,17).

Der Sinn also für Gerechtigkeit und Frieden und die innere Freude sind der Anfang für die Gestaltung einer neuen Welt. Wenn also der Sinn für Gerechtigkeit, Frieden und Freude in mir wohnt, tut dies auch dieser Welt gut. Dieser Sinn ist eigentlich der Sinn des Lebens, nämlich gerecht und friedfertig und glücklich zu sein. Und Gerechtigkeit, Friede und Freude herrschen auch im Leben unseres Gottes, an dem wir jetzt schon durch Glaube und Taufe Anteil besitzen. Das irdische und das himmlische Reich schließen sich also gegenseitig nicht aus. Als Christen sind wir von Christus aufgefordert, uns für sein Anliegen um Gerechtigkeit und Frieden in dieser Welt einzusetzen. Und dieser Einsatz beginnt bei mir selbst. Und er tut mir und allen anderen gut.

Ich weiß, dass viele von uns sich stark machen für ein frohes und friedvolles Leben in der Gemeinschaft unserer Kirchengemeinde. Jeder von uns hat da seinen Platz in der Kirche und auch in der Gesellschaft gefunden. Jeder von uns füllt ihn aus mit dem Sinn für das, was uns glücklich sein und leben lässt.

Dafür sage ich DANKE und Vergelt's Gott. Sie bereichern und erneuern die Zukunft mit den Aufgaben, die wir als unsere Berufung von Gott erkannt haben. Und Gott wird geben, was wir brauchen.

Gott segne Sie und Ihre Familien

In Christus

Ihr Pfarrer Paul Schupp





Friseur Eberwein

Friseur Eberwein
Ihr Haarspezialist für die ganze Familie

Öffnungszeiten
Di. – Fr. 08:30 – 13:00 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr
Sa. 08:30 – 13:30 Uhr

Damensalon
0561 - 61 871

Herrensalon
0561 - 60 25 962

Mobil
0175 - 84 00 918

Ahnatalstraße 73
34128 Kassel-Harleshausen

www.friseure-harleshausen.de



Ev. Altenhilfezentrum
Ahnatal
Evangelische Altenhilfe
Gesundbrunnen

Offener Mittagstisch

Täglich frisch auf dem Tisch mit Menü-Auswahl
(Bestellung bitte ein Tag im Voraus)
12:00 – 13:30 Uhr

Samstag, Sonntag, an Feiertagen
sowie auf Anfrage
Kaffee, Kuchen, Waffeln und Eis im Café
14:30 – 17:30 Uhr

Ev. Altenhilfezentrum Ahnatal
05609 8036-24
Casselbreite 5, Ahnatal



Herzlich
willkommen

FARBECHT SEIT 1949

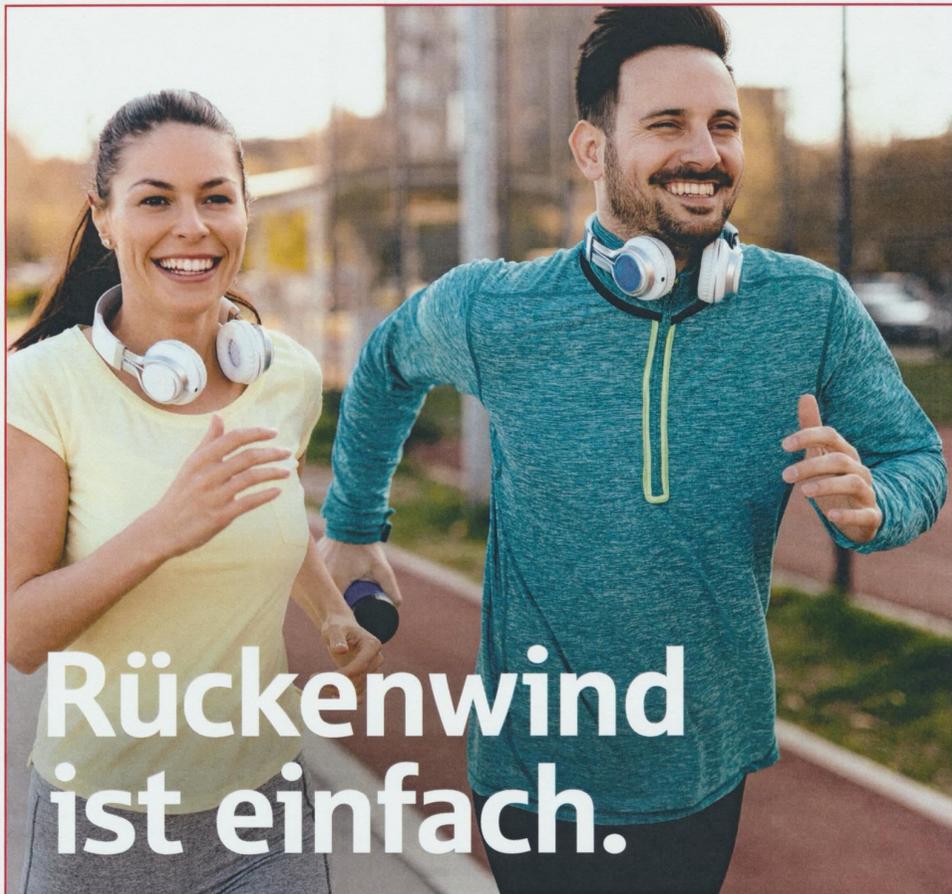


www.malerbrede.de

MALERMEISTER
brede

- Raum- und Fassadengestaltung
- Seniorengerechtes Renovieren
- Komplettrenovierungen während Ihres Urlaubs
- Ökologische Anstriche
- Energetische Fassadensanierung aus nachwachsenden Rohstoffen
- Lehmputz/Lehmbau
- Fußbodenbeläge aller Art

Theodor-Haubach-Straße 17 · 34132 Kassel · Tel. 0561 882905
Beratungcenter: Wolfhager Str. 308 · 34128 Kassel-Harleshausen



**Rückenwind
ist einfach.**

Wenn man gemeinsam
Höchstleistungen liefert.



www.rueckenwind-fuer-unsere-region.de



Kasseler
Sparkasse

Kirchorte des Pastoralverbundes St. Maria Kassel West:

Herz Mariae

Ahnatalstr. 29, 34128 Kassel

Ökumenisches Kirchenzentrum

Ahnatal Kirche Heilig Geist

Berliner Str. 40,
34292 Ahnatal-Weimar

Tel. 0561-61524

E-Mail: pfarrei.herz-mariae-ks@bistum-fulda.de



St. Michael

Ludwig-Mond-Str. 129

34121 Kassel

Tel. 2 16 66

E-Mail: sankt-michael-kassel@pfarrei.bistum-fulda.de



St. Maria (Rosenkranzkirche)

Kirchweg 71

34119 Kassel

Tel. 1 50 13

E-Mail: sankt-maria-kassel@pfarrei.bistum-fulda.de



Maria Königin des Friedens

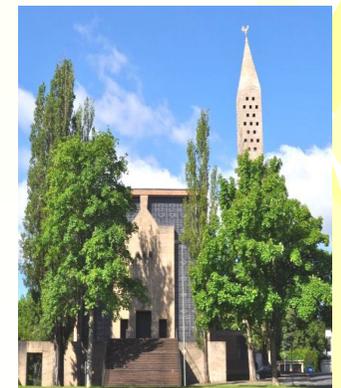
(Fatimakirche)

Memelweg 1

34131 Kassel

Tel. 3 70 14

E-Mail: über Zentrales Pfarrbüro St. Maria



Aktionen mit und für die Gemeindekinder aus Herz Mariae



Sternsinger-Aktion im Januar

Nachtreffen der Krippenspiel-
kinder:

Engel und Sterne basteln und
Video schauen vom eigenen
Krippenspiel.



GEHEN SIE IHREN EIGENEN WEG

In Ihrem Garten können Sie ganz Sie selbst sein und immer wieder neue Pfade erkunden. Wir gehen gerne mit Ihnen und unterstützen Sie bei neuen Wegen.

Ihr Landschaftsgärtner übernimmt die fachgerechte Ausführung.



GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU



Harleshäuser Str. 103
34128 Kassel
Telefon 0561-61937



Ihr Experte für
Garten & Landschaft

Infos unter: www.garten-ullrich.de

Meine  ist Made in Kassel!

Bei Rebbe ist Ihre Brille keine Standardware, sondern ein handwerkliches Unikat. Sie wird in unserer Werkstatt in Kassel mit großer Sorgfalt angefertigt. Sehen Sie selbst ...

Der Optiker REBBE

Wilhelmshöher Allee 122 · 34119 Kassel
Tel. (0561) 77 43 16 · www.optiker-rebbe.de

Wie, bitte? Zu klein - na dann wird's aber Zeit für einen Sehstest! Gibt's auch bei uns!

mach was draus hobby und basteln

inh. maria ullrich
tel.: 0561 67897
obervellmarerstr. 2
34128 kassel

www.machwasdraus.com
info@machwasdraus.com

Krankengymnastik Seit 1979 in Harleshausen Klass. Massage
 Manuelle Therapie Ch. Goßmann Bobath / PNF
 Lymphdrainage **PHYSIOTHERAPIE** Brügger

Shiatsu
 Qi-Gong
 Craniosacral

Wolfhager Straße 379 Kinesio - Tape
 34128 Kassel - Harleshausen Dorn - Breuss
 6 3 2 4 4 Rückenschule
 www.gossmann-physiotherapie.de

GESUNDHEIT
 Kompetenz-Zentrum
 für Sehen & Hören

Stephan Siebert
 DIE OPTIK & AKUSTIK

+ Bestes Know-How, Spitzenservice und top-Qualität.
 + Augen-Screening in nie dagewesener Präzision.

IM ATRIUM, WILHELMSHÖHER ALLEE 262, BAD WILHELMSHÖHE | WOLFHAGER STR. 383, KS - HARLESH.
 HANNOVERSCHE STRASSE 75, NIESTETAL - SANDERSHAUSEN | MARKTPLATZ 5, ZIERENBERG

*Buchhandlung
 Harleshausen*

Wolfhager Straße 398
 34128 Kassel
 Telefon 0561 / 880838
 www.BuchinHarleshausen.de

Jacques'

Offen für neue Weinwelten?
 Welcher unserer über 200 Winzerweine aus
 aller Welt wird Ihr Herz erobern?

Jacques' Wein-Depot Mo - Do 15.00 - 19.00 Uhr
 Harleshäuser Straße 109 Fr 13.00 - 19.00 Uhr
 34128 Kassel-Harleshausen Sa 10.00 - 15.00 Uhr
 Tel.: 0561/70043861

Buchhandlung Sankt Elisabeth
 Die Freiheit 2, 34117 Kassel

Wir präsentieren Ihnen ein ausgewähltes
 Buchangebot und christliche Kunstobjekte!
 Gerne besorgen wir Ihnen jedes lieferbare
 Buch!

**buchhandlung
 st. elisabeth**

Telefon: 0561. 7004-120, E-Mail: mail@elisabethbuchhandlung.de



Kinderfasching in Herz Mariae



Fastensuppe und Misereor-Sonntag:
 Es wurden Stabschrecken und Chamäleons
 gebastelt, weil wir entdeckt haben, wie Kinder
 in Madagaskar leben.



Mitgenommen hat uns Rucki
 Reiselustig, der singende Rucksack.



Encaustic: Kreativ-Abend - diesmal für Erwachsene



H. Rudolph

DACHEINDECKUNGEN GMBH

Dachreparatur-Service
Flachdachabdichtung
Bauklempnerei · Gerüstbau

34123 Kassel · Schwanenweg 9 · Ruf 50 72 90

www.rudolph-dach-kassel.de

Seit 1889



Kerzenbasteln am Karfreitag



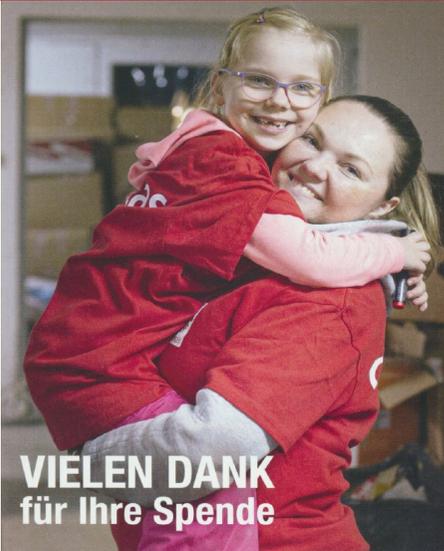
Bestattungshaus
Kracheletz

Jeder Abschied spiegelt die Einzigartigkeit des Lebens wieder.

Trauerfeiern gestalten wir sehr persönlich.
Tag & Nacht: 0561 / 70 74 70

34117 Kassel • Obere Karlsstraße 17
www.kracheletz.de • info@kracheletz.de

CARITAS SOMMERSAMMLUNG 2023



**VIELEN DANK
für Ihre Spende**

Die Caritas im Bistum Fulda bittet für die Unterstützung ihrer verschiedenen Hilfsprojekte und Angebote für Hilfsbedürftige.

Dabei hilft jede Spende in zweierlei Weise: Die erste Hälfte jedes Spendenbetrags bleibt in der sammelnden Gemeinde, die das Geld für die eigene Pfarrcaritas vor Ort verwendet. Die andere Hälfte fließt in bistumsweite aktuelle Projekte.

Bitte überweisen Sie Ihre Spende unter dem Verwendungszweck „Caritas“ auf das Konto der Kirchengemeinde Herz Mariae bei der Kasseler Sparkasse,
IBAN: DE 80 5205 0353 0000 0530 15.



Caritasverband für die Diözese Fulda e.V.
Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Wilhelmstraße 2, 36037 Fulda
Tel. 06 61/24 28-161, Fax 06 61/24 28-112
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@caritas-fulda.de
www.facebook.com/Caritas-im-Bistum-Fulda
www.caritas-fulda.de



Hier sind auch Online-Spenden möglich! Und selbstverständlich erhalten Sie auch dabei auf Wunsch eine Zuwendungsbescheinigung!



Kindergottesdienst am Karfreitag



Wachssammel-Aktion für die Ukraine



Sammelaktion: Wachsreste und Blehbüchsen



Liebe Gemeinde,

wir sammeln Kerzen- und Wachsreste und saubere Blehbüchsen für die Ukraine. Daraus werden dort „Büchsenlichter“ gefertigt – eine alternative kleine Heizquelle zum Aufwärmen und Kochen.



Gemeinde Herz Mariae

Weltgebetstag 2023 Taiwan

Der Weltgebetstag wird jedes Jahr in ökumenischer Kooperation von Frauen der Kirchengemeinden Erlöserkirche, Herz Mariae und Jungfernkopf vorbereitet und wurde dieses Jahr in der



Erklärung ausgetragen. Die Gestaltung des Gottesdienstes orientierte sich weitgehend an der an alle Besucher ausgeteilten Gottesdienstordnung. Abweichend von der darin enthaltenen Vorstellung einzelner Frauenschicksale erfolgte dies in einem lebhaften Dreier-Dialog.

Viele, von den Frauen gebastelte, chinesische Laternen schmückten die Kirche und ein Herzpuzzle wurde gestaltet.

Zum Tragen kommen in Worten und Gebeten u. a. die eigenen Lebenssituationen, Hoffnungen, Ängste, Freuden, Sorgen und kulturelle Vielfalt, wie z. B. Volksglaube, sprachliche Vielfalt oder auch sklavenartige Beschäftigungen in der Arbeitswelt.



Ein gemütlicher Ausklang der Feier erfolgte in entspannter Atmosphäre im Gemeindesaal der Erlöserkirche und kulinarisch mit landestypischen, taiwanesischen Speisen bereichert.

Der Weltgebetstag wird erdumspannend in über 120 Ländern gefeiert, wodurch eine sehr hohe Spiritualität erzielt wird. Länder, die beim Weltgebetstag vorgestellt

wurden, sind Simbabwe (2020), Vanuatu (2021), England, Wales, Nordirland (2022) und Taiwan (2023). Geplant ist nächstes Jahr Palästina und Austragungsort ist Herz Mariae.

Donnerstag

10.00 Uhr bis 11.30 Uhr: Seniorenchor

15.00 Uhr bis 16.00 Uhr: Chor für Kinder im Grundschulalter

16.00 Uhr bis 16.45 Uhr: Musikalische Früherziehung für Kinder ab vier Jahren

17.00 Uhr bis 18.00 Uhr: Einzelstimmführung nach Absprache

18.00 Uhr bis 19.30 Uhr: Frauenchor

Freitag

15.00 Uhr: Blockflötenensemble (nach vorheriger Absprache)

Weitere Angebote

Kirchenmusikalischer Unterricht im Fach Klavier und Orgel/
Ausbildungsgänge
Kinderchorleitung und C-Kurs nach Anmeldung.

Wo sind die Proben?

Im Gemeindehaus der Rosenkranzkirche (St. Maria) am Bebelplatz.

Wer leitet die Kurse?

Regionalkantorin Gudrun Stute
Kontakt: kantorei-kassel@bistumfulda.de



Wein- und Lichterfest der Gemeinde Herz-Mariaä



am 23. September 2023

ab 17.00 Uhr





MUSIK IM BISTUM FULDA

Überlegen Sie noch oder singen Sie schon?

Herzliche Einladung zu einer Chorstunde zu kommen, um auszuprobieren, ob das Singen in netter Gemeinschaft für Ihre Kinder oder Sie selbst vielleicht ein schönes Hobby sein könnte. Nach unserem Passionskonzert ist es jetzt wieder eine gute Gelegenheit neu mit einzusteigen.

Was wird angeboten?

Chorgruppen für alle Altersstufen und zwei neue Kurse Musikalische Früherziehung-vokal, in denen die Kinder spielerisch mit der Musik vertraut gemacht werden. Wir singen, tanzen und lernen anhand der relativen Solmisation und einer Rhythmusssprache die ersten Noten und probieren sie auch auf verschiedenen Instrumenten aus. Diese Kenntnisse werden in den angebotenen Chorgruppen für die Grundschul Kinder weiter vertieft, indem wir anhand der „Kölner Chorschule“ das Blattlesen üben. Unterschiedliche Auftritte ermöglichen den Kindern, ihr Können zu präsentieren. Die Jugendlichen nehmen unter anderem regelmäßig an nationalen und internationalen Chortreffen von Pueri Cantores teil. Die Erwachsenen singen in der Liturgie und gestalten Konzerte gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen. Das mittlerweile zur Tradition gewordene Adventsliedersingen wird bei unserem Probenwochenende in der zweiten Jahreshälfte, das in diesem Jahr in der Landesmusikakademie in Schlitz stattfindet, vorbereitet.

Wann finden die Proben statt?

Montag

19.30 Uhr bis 21.00 Uhr: „in cantico“ (verstimmig gemischt singender Chor)

Dienstag

15.30 Uhr bis 16.30 Uhr: Chor für Kinder im Grundschulalter

16.30 Uhr bis 17.15 Uhr: Musikalische Früherziehung für Kinder ab vier Jahren

17.15 Uhr bis 18.30 Uhr: Jugendchor

Mittwoch

19.30 Uhr bis 20.30 Uhr: Elternchor in der Aula der Engelsburg

Die jedes Jahr präsentierten Länder sind uns nur zum Teil schon vorher bekannt. Die Kirche vermittelt ihren Besuchern der Gottesdienste neben religiösen auch geografische Kenntnisse.

Auf ein Wiedersehen am ersten Freitag im März 2024 freut sich Herz Mariae.



Misereor-Fastenaktion 2023



Anja und Tobias Wenkemann haben am 19. März im Rahmen der diesjährigen Fastenaktion von ihren Erfahrungen in Uganda und Brasilien während ihres Sozial Sabbaticals berichtet.

Für das Projekt Fazenda Sauva, das sich die Bewahrung des wertvollen Küstenregenwaldes in Bahia zum Ziel gesetzt hat, konnten 200 Euro von den interessierten Zuhörer/innen gesammelt werden. Mit diesem Geld wird eine Wiederaufforstungsaktion unterstützt, bei der durch das sogenannte „Agro Floresta“ der indigenen Bevölkerung gezeigt wird, wie man im Regenwald Obst und Gemüse im Einklang mit der Natur anbauen kann – nachhaltig, ganz ohne Brandrodung.

Wer mehr über das Engagement von Anja und Tobias Wenkemann erfahren möchte, kann im Buch „Abenteuer Sozial Sabbatical“ ihre Erlebnisse und die Aktionen nach erleben.



Kreuzwegandacht an sieben Stationen



Am 29.3.2023 trafen sich die katholischen Frauen (KFD) des Dekanates Kassel mit ihrem Präses Peter Strenger zu einer besonderen Kreuzwegandacht in der Kirchengemeinde Herz Mariae.

Die Kreuzwegandacht an 7 Stationen stand unter dem Thema "Das Kreuz des Lebens mittragen". Die christliche Hoffnung, dass der Tod Jesu einen Weg zum Leben eröffnet, gilt als Leitgedanke des Kreuzweggebetes.

Diese Hoffnung gilt für jedes menschliche Kreuz. Not und Leid werden dadurch nicht ungeschehen gemacht, im Gegenteil: Sie erfahren als Lebenskreuze die Bestätigung, dass sie keine privaten Lasten sind, sondern ein Menschheits-"Gut", das jede und jeden betrifft und anfragt. Die Erfahrung des Kreuzes ist für jeden Menschen anders. Wenn wir gemeinsam beten, fließen diese Erfahrungen zusammen und werden von Gott und Menschen gleichermaßen ge- und ausgehalten.

An den verschiedenen Stationen des Kreuzweges wird auch an die heutige Notlage der Menschen gedacht, z.B. an die Flüchtlings- und Hospizarbeit. Passende Symbole wie eine Collage aus der Zeitung, eine Brille, ein Hammer, Nägel und eine weiße Feder werden neben ein Kreuz platziert. Die Feder dient als Zeichen für die Seele, die den Körper verlässt.

Das Abschlussgebet an jeder Station heißt: "Du hast das Kreuz getragen. Du trägst unser Kreuz mit uns". Danach wird eine Kerze entzündet.

Zum Abschluss singen wir das Lied:

*Komm, Herr segne uns, dass wir uns nicht trennen,
sondern überall uns zu dir bekennen.
Nie sind wir allein, stets sind wir die Deinen.
Lachen oder Weinen wird gesegnet sein.*

Herzlichen Dank an Peter Strenger, dass er mit uns diesen Kreuzweg gebetet hat.

Rente Bolde

Chorkonzert "Soulution"



Bild: <https://www.soulution-kassel.de/>

Der Rock-, Pop- und Gospelchor "Soulution", der in der Erlöserkirche Harleshausen beheimatet ist, hat nun auch die Corona-Krise überstanden. Jetzt ist es wieder an der Zeit, Konzerte mit neuen Liedern zu präsentieren. Und somit möchten wir gerne alle interessierten Musikliebhaber herzlich einladen, unser nächstes Konzert zu besuchen. Der Eintritt ist frei; wir bitten aber um Spenden.



Bild: <https://www.soulution-kassel.de/das-sind-wir/>

Wann?
4. November 2023,
um 19.00 Uhr

Wo?
Erlöserkirche
Harleshausen

Für den Gospelchor:
Bernd Schaller

*"Singt dem Herrn ein
neues Lied, denn er hat
wunderbare Taten
vollbracht!" - Psalm 98:1*



Vertraut den neuen Wegen...

(„Ökumenischer Pilgertag“ der ev. Kirchengemeinde der Erlöserkirche und der kath. Kirchengemeinde Herz Mariae)

Termin: Samstag, den 30.09.2023, 14.00 Uhr
Start: Kath. Kirche Herz Mariae, Ahnatalstr. 29
Ziel: Ev. Erlöserkirche, Karlshafener Str. 4

Den Alltag verlassen und sich mit anderen auf den Weg begeben:
ENDLICH LEBEN

Lieder, Texte, Impulse, Gebet,
Schweigen begleiten uns.

Von der Kirche Herz Mariae führt
der Pilgerweg über Nebenstraßen
durch den Habichtswald, über den
Blindenpfad zur Erlöserkirche.

Eine Rast ist eingeplant – bitte
eigene Verpflegung mitbringen.

Wir pilgern bei jedem Wetter –
bitte Regenjacke einpacken und auf
bequeme Schuhe achten.

Wegstrecke: ca. 7 km

Dauer des Pilgertages: ca. 3 1/2
Stunden



Goldenes Priesterjubiläum:

Ein Jubilar stellt sich vor

Geboren bin ich in Darmstadt – in Fulda groß geworden – in Gießen, Fulda und Freiburg habe ich studiert. 1973 wurde ich in Fulda zum Priester geweiht. Als Kaplan wirkte ich in Flieden, Fulda und Freigericht-Somborn. 36 Jahre war ich Pfarrer in der Gemeinde Herz Mariae in Kassel-Harleshausen und Ahnatal. Dort fühlte ich mich sehr wohl – sonst hätte ich es ja nicht so lange ausgehalten! In Ahnatal entstand in den 80er Jahren ein ökumenisches Kirchenzentrum. Mit Blick auf die Ökumene hat Papst Franziskus einmal gesagt: „Nähe tut allen gut. Die Distanz hingegen macht krank.“ Die Ökumene ist für mich eine Herzensangelegenheit, vielleicht auch, weil ich schon in einem ökumenischen Elternhaus aufgewachsen bin.



In der Pfarrei Herz Mariae habe ich immer Unterstützer gefunden. Ich konnte immer mit einer großen Zahl von Ehrenamtlichen und hauptamtlichen Frauen und Männern rechnen, die mir bei der Bewältigung meiner Arbeit in der Pfarrei halfen.



Seit sechs Jahren bin ich nun schon im Ruhestand. Ich wohne in dem schönen Ortsteil Elbenberg mit Cordula Schmitt, die mir schon seit vier Jahrzehnten mit Rat und Tat zur Seite steht. Sehr herzlich wurden wir in Naumburg aufgenommen und haben hier auch schon den Frauenkarneval mitgefeiert. Oft besuche ich den Freitagsgottesdienst und gerne helfe ich noch als Vertretung aus. Ich halte noch Kontakt mit ehemaligen Gemeindemitgliedern und engagiere mich als Dekanatspräses der Frauengemeinschaft.

Gerne kümmere ich mich um die geistlichen Ruheständler im Dekanat, gerne singe ich im Shanty Chor Waldeck-Edersee.

Dass ich dieses Jubiläum feiern kann (darf), verdanke ich Gott und den vielen netten Menschen in meinem Umfeld und unserem Hund, der dafür sorgt, dass ich regelmäßig an die frische Luft komme.

Herzlichst Ihr Pfarrer im Ruhestand

Peter Strenger



Ein Nachmittag der "Seniorengruppe 60 plus"



Es ist der 2. Dienstag des laufenden Monats. Gegen 15.00 Uhr treffen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein. Frau Bolde begrüßt die Ankommenden herzlich. Die Tische hat sie geschmackvoll gedeckt mit Blumen und Kerzen, jeweils der Jahreszeit bzw. dem Hauptthema des Nachmittags entsprechend. Für Kaffee und

Kuchen hat sie gesorgt, so dass wir uns nur noch zu setzen brauchen. Nach einer kurzen Geschichte, angelehnt an das Hauptthema, freuen sich alle erst einmal auf die Leckereien mit "Schnuddelzeit". Danach kommt schließlich die Referentin, bzw. der Referent oder Frau Bolde selbst zu Wort. Es folgt jedes Mal ein sinnvoller Vortrag des jeweils angebotenen Themas. Einwände bzw. Diskussionen folgen in der Regel, und am Ende gehen alle bereichert nach Hause.

Jugendtreff

**Wann? Freitags,
22. September
20. Oktober
24. November
22. Dezember
von 20:00 - 22:00 Uhr**

**Wo?
In den Jugendräumen
von Herz Mariae**

Essen und Trinken wird gestellt

Tabletop - als Alternative zu PC und Spielekonsole

Einsteiger-Spieletag am
9. September - Für Jung und Alt

Was ist Tabletop?

Jeder kennt klassische Brettspiele wie zum Beispiel Schach, bei denen die Figuren auf einem Spielbrett bewegt werden. Bei einem Tabletop- Spiel ist es genauso, außer dass je nach Spielsystem mal mehr oder weniger Figuren zum Einsatz kommen. Auch können die Figuren individuell bemalt werden. Ein Tabletop-Spiel benötigt nämlich kein Spielbrett beziehungsweise keine Spielfelder, da die Bewegung der Figuren je nach Spielsystem mit Maßbändern durchgeführt werden. Der Spieltisch wird mit passendem Gelände bestückt und schafft eine Atmosphäre. Beim Einsteiger-Spieletag sind Interessierte herzlich eingeladen mitzuspielen. An dem Tag wird mit dem Regelwerk SAGA (Hochmittelalter und Fantasy) gespielt. Einfach reinschauen und mitspielen.



Gratisfigur zum Bemalen!

9. September 2023 von 10-18 Uhr im Gemeindesaal von Herz Mariae.

Jean-Marie Wenigenrath



Hier eine Aufstellung der interessanten Themen des Jahres 2023:

- Januar:** Texte von Teresa Zukic
- Februar:** Karneval! Sketche, Anekdoten, Musik mit Akkordeon und Liedern
- März:** Frau Bonenkamp erklärt das Hungertuch 2023/2024
- April:** Frau Bolde berichtet über das Buch "Das Priesterkind" von Veronika Eggers
- Mai:** Frau Knobbe berichtet über das Leben von Teresa von Avila
- Juni:** Musikalischer Nachmittag mit Instrumenten und Frühlings- und Sommerliedern

Es folgen Ferien im Juli und August.

Vorschau:

September: Frau Doberdolani (Diakonie): Mobilität und Sturzprophylaxe

Oktober: Frau Bolde: Perlen des Glaubens

November: Pfarrerin Sabine Kresse: Taizé- Leben in ökumenischer Gemeinschaft.

Amelie Klippert



Am Dienstag, den 6. Juni spielten Ursula Gödel und Elisabeth Voss beim Seniorennachmittag auf ihren Akkordeons bekannte Volkslieder, die in der Runde begeistert mitgesungen wurden.

„Ladies in motion“

starten in Herz Mariae

Nach etlichen Corona-Entbehungen haben sich Anfang Mai einige interessierte Frauen der Gemeinde Herz Mariae zusammengefunden, um eine Frauengruppe zu starten und dem Gemeindeleben neue Impulse zu geben. „Ladies in motion“ – Frauen in Bewegung – laden alle Frauen herzlich ein, zu gemeinsamen Aktivitäten:

Wir wollen Neues entdecken;
nach Antworten suchen auf Fragen, die uns beschäftigen;
Aktionen wie z. B. einen Adventsbasar gestalten;
gemeinsame Freizeitaktivitäten planen: z. B. Theaterbesuche, Konzerte, Wanderungen...
spirituelle Impulse setzen

Die Treffen finden monatlich statt – Ferien ausgenommen.



Am 12. Juni trafen wir uns zu einer ca. 45-minütigen Wanderung mit einer kurzen Einführung in das „Achtsame Gehen“. Im Anschluss kehrten wir bei „Papen Änne“ ein.

Herzliche Einladung!

Ladies in motion besuchen

*Musik an der Rosenkranzkirche
Orgelfeierstunde mit Musik| Wort| Gebet*

St. Maria-Rosenkranzkirche am Bebelplatz,
Kirchweg 71, 34119 Kassel
12.07.2023 | 19:00 Uhr

Studierende und Ehemalige des Bischöflichen Kirchenmusikinstitutes Fulda, Abteilung Kassel spielen Werke von: Johann Sebastian Bach| Felix Mendelssohn Bartholdy| Léon Boellmann| Jehan Alain

Pfarrgemeinderatswahlen

25./26.11.23

JETZT KANDIDIEREN!

 **ICHWÄHLEKIRCHE.DE**

**PFARRGEMEINDERATSWAHLEN
IM BISTUM FULDA – 25./26.11.23**



Kirche in Vielfalt gestalten

Ende November finden im Bistum Fulda und damit auch in unserer Gemeinde Pfarrgemeinderatswahlen statt.

Dies ist eine schöne Möglichkeit, Menschen allen Alters, Erfahrungen und Überzeugungen miteinander ins Gespräch zu bringen.
Sie können Kirche mitgestalten!

Sie können dafür Sorge tragen, dass diese bunter und vielfältiger wird.

- Sie können Kandidatinnen oder Kandidaten vorschlagen
- Sie können selbst kandidieren
- Sie können wählen gehen

Aufgaben des Pfarrgemeinderates

Der Pfarrgemeinderat

- gibt Kirche vor Ort ein Gesicht
- bringt die Anliegen der Gläubigen in Kirche und Gesellschaft zu Gehör
- ist ein Ort gemeinsamer Beratungen und Entscheidungen und Tuns
- sucht nach neuen Wegen der Kirche
- koordiniert Angebote und verschiedene Gruppen der Pfarrei

Herzlich willkommen!

Zukunft gestalten

In Fortsetzung dieses Prozesses, über den wir Sie im Weihnachtspfarrbrief informierten, folgten weitere Schritte. Im Anschluss an die Klausurtagung des Pastoralverbundes St. Maria West Anfang November 2022 hat sich eine Steuerungsgruppe, bestehend aus Vertretern der Verwaltungsräte und Pfarrgemeinderäte der Pfarreien Herz-Mariae, St. Maria und St. Michael, unterstützt durch die kirchliche Organisationsberatung und Herrn Pfarrer Schupp, gebildet. In gemeinsamen Sitzungen werden die erforderlichen Schritte und Termine auf diesem Weg erarbeitet.

Grundvoraussetzung für eine Fusion sind Beschlüsse aller Verwaltungs- und Pfarrgemeinderäte des Pastoralverbunds. Da keine Entscheidungen am „grünen Tisch“ getroffen werden sollen, finden/fanden Versammlungen in den Gemeinden statt. Diese dienen dazu, den Gremien ein Meinungsbild der Gemeindemitglieder zu vermitteln.

Am 7.5.2023 fand im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst bei uns eine erste Versammlung - in der über den Stand der Beratungen informiert wurde - statt. Unisono waren die Anwesenden (ca. 30 Teilnehmer) positiv für eine geplante Fusion gestimmt. Um ein breiteres Meinungsbild zu erhalten, werden wir anlässlich des Sommerfestes am Sonntag, 25.06.2023, Ihre Fragen und Anregungen gerne aufnehmen. Wir freuen uns auf Ihre Mitwirkung und Teilnahme an diesem Prozess. Dient er uns doch als Grundlage für weitere Beratungen in den Gremien.

Die Bistumsleitung sieht zur Entlastung der Pfarrer und der Mitglieder im Verwaltungsrat eine hauptamtliche Verwaltungsleitung vor. Aufgrund des umfangreichen Anforderungsprofils der bereits vor längerer Zeit erfolgten Stellenausschreibung ist bislang noch keine geeignete Person gefunden worden.

Einige Projekte wollen wir in unserer Gemeinde noch auf den Weg bringen. Wir gehen und arbeiten also mit einer für uns machbaren Geschwindigkeit und könnten uns als Termin für eine Fusion den 01.01.2025 vorstellen.

Christina Lorenzkowski

geschäftsführende Vorsitzende des Verwaltungsrats

Förderverein KITA Herz Mariä

Erweiterung Gartenhaus

Liebe Gemeindemitglieder und Unterstützer des Fördervereins,

in den letzten Wochen ist einiges im Kindergarten passiert und wir als Förderverein konnten gemeinsam mit der Gemeinde ein Herzensprojekt realisieren.



Mitte Mai wurde für die Kinder ein neues Gartenhaus samt Unterkonstruktion angeschafft und aufgebaut. Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns bei diesem Projekt tatkräftig unterstützt haben.

Das neue Gartenhaus wird den Kindergartenkindern einen zusätzlichen Raum zum Spielen und Lernen bieten und den Erzieherinnen mehr Platz für ihre Arbeit.

Die Qualität des Hauses erlaubt es, es zukünftig ganzjährig zu nutzen. Hierzu bedarf es jedoch noch ein paar weiteren Maßnahmen und Investitionen, wie beispielsweise einer Stromzufuhr zum Heizen, die wir gerne nachhaltig über eine kleine Solaranlage realisieren möchten.

Außerdem ist es uns eine Herzensangelegenheit das Gartenhaus für unsere Kinder mit kindgerechten Möbeln zum Basteln, Werkeln und Spielen auszustatten. Wir möchten sicherstellen, dass das Haus eine sichere und ansprechende Umgebung für unsere Kinder bietet, um dort ihre Kreativität und Fantasie auszuleben. Dafür benötigen wir weiter Ihre Mithilfe!

Wir freuen uns über große und kleine Spenden, die uns bei der Einrichtung und der vollumfänglichen Ausstattung des Gartenhauses unterstützen. Jeder Betrag zählt und hilft uns, die Kreativwerkstatt im Gartenhaus für die Kinder schnellstmöglich zu eröffnen.

Unser Spendenkonto lautet:
Förderverein KITA Herz Mariä
IBAN: DE25 5209 0000 0000 1190 08
Volksbank Kassel-Göttingen

Mit Angabe Ihres Namens und Ihrer Anschrift im Verwendungszweck lassen wir Ihnen selbstverständlich eine Spendenquittung zukommen.

Sie möchten uns gerne aktiv bei der Gestaltung des Kindergartens unterstützen? Dann werden Sie einfach Mitglied! Besuchen Sie unsere Website unter kitaherzmariae.de und füllen Sie den Mitgliedsantrag aus. Wir freuen uns auf Sie.

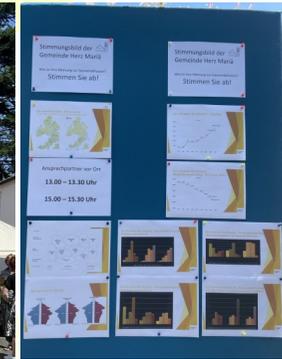
Unser Kontakt: Email: fv@kitaherzmariae.de

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand des Fördervereins KITA Herz Mariae e.V.



Am 25. Juni haben die Kindergartenkinder während des Gottesdienstes ein Lied aufgeführt.



Pfarrfest 2023

Bei schönstem Sonnenschein feierten wir ein gelungenes Pfarr- und Kindergartenfest.

Es gab viele Angebote für alle Generationen. Für Kinder wurde eine Hüpfburg, Bastelaktionen, Kinderschminken, Schatzsuche, Bobby-Car Rennen, Stelzenlauf und vieles andere mehr angeboten.



Die Erwachsenen hatten Spaß an der Musik unserer Band und an dem geselligen Beisammensein nach der langen Corona-Pause.

Für das leibliche Wohl war durch eine vegetarische Suppe und Bratwürstchen, sowie Kaffee und selbstgebackenen Kuchen gesorgt.

Im Festgottesdienst wurde Herr Jean-Marie Wenigenrath in seinen Dienst als ständiger Diakon in der Gemeinde eingeführt. Es war rundum ein gelungenes, frohes Fest, dass das Zusammenleben in der Gemeinde gestärkt und die Vernetzung mit dem Kindergarten gefördert hat. Allen Helferinnen und Helfern sagen wir ein herzliches Dankeschön.



Erstkommunion 2023 - Rückblick

Seit Herbst 2022 haben sich 21 Kinder wöchentlich auf ihre Erstkommunion vorbereitet. In zwei Gruppen aufgeteilt, haben sie sich dienstags und donnerstags im Gemeindesaal von Herz Mariae getroffen. Begleitet wurden beide Gruppen von Gemeindeferent Jean-Marie Wenigenrath und Pfarrer Paul Schupp. Die Feier war am 4. Juni 2023.

Das Sakrament der Ersten Heiligen Kommunion haben empfangen:

Emma Acordagoitia	Maximilian Kossmann	Josefina Mila von Serényi
Noel Boenke	Leonardo Lupo	Charlotte Sloat
Josefine Duplois	Emilia Mohrhenne	David Sobletzki
Jakob Germerott	Alina Oppermann	Sophie Sobletzki
Clara Henkel	Lijan Palushaj	Lotta Volk
Dario Jelec	Leandro Prieto	Mara Wedekind
Nena Stefanie Koch	Emilia Schoenewolf	Jens Florian Wiegand



Die Gartengruppe besucht die Friedhofsgärtnerei Geister



Die Gartengruppe werkt fleißig in unserem Garten. Die ersten Samen und Pflanzen sind im Beet. Das Unkraut ist gezupft und als Stärkung gibt es für alle Kinder Schnittlauch aus unserem Beet.

In diesem Rahmen wollten wir uns gerne auch eine Gärtnerei ansehen. Was gibt es da für Aufgaben? Auf was

muss man alles achten? Wie wachsen die Pflanzen dort?

Herr Geister hat sich bereit erklärt uns eine Führung in seiner Gärtnerei zu geben.

Als erstes sind wir in ein Gewächshaus gegangen. Die warme Luft ist uns entgegen geströmt.

Herr Geister hat uns die Wurzeln der Pflanzen gezeigt und uns erklärt, dass die Pflanzen auf einer speziellen Matte stehen. Diese speichert das Wasser und wenn die Wurzeln unter den Töpfen rauskommen, kann die Pflanze das Wasser aufnehmen.

Zusammen haben wir überlegt, was Pflanzen zum Leben brauchen: Wasser, Wärme und Essen im Form von Dünger.

Im nächsten Gewächshaus gibt es ein Becken mit Fischen, welches die Kinder angelockt hat.



Diakonenweihe im Fuldaer Dom



In einem feierlichen Pontifikalamt hat Bischof Dr. Michael Gerber am Samstag den 17. Juni 2023 im Fuldaer Dom zwei Bewerbern für den Ständigen Diakonat die Diakonenweihe gespendet: Geweiht wurden Florian Klug aus der Pfarrgemeinde St. Antonius in Künzell und Jean-Marie Wenigenrath aus der Pfarrgemeinde Herz Mariae in Kassel.

„Es war ein sehr schöner und gelungener Gottesdienst mit einem herzlichen Empfang und tollen Begegnungen“, beschreibt deren Ausbildungsleiter Stephan Schilling die Atmosphäre. „In seiner Predigt kam Bischof Gerber vor allem auf die Lebensgeschichten der Diakone zu sprechen“, so Schilling. Der gemeinsame Weihespruch der Diakone lautete: „Nicht uns, Herr, nicht uns, sondern deinen Namen bringe zu Ehren.“ (Ps 115,1). Im Anschluss an die Weiheliturgie gab es im Innenhof des Priesterseminars die Gelegenheit zur Begegnung und zum Austausch.

Die Pfarrgemeinde Herz Mariae wünscht Herrn Diakon Wenigenrath alles Gute und Gottes reichen Segen für seinen Dienst als Ständiger Diakon in unserer Gemeinde.

Erneuerungsmaßnahmen in der Gemeinde

Der Verwaltungsrat unserer Kirchengemeinde hat vor kurzem beschlossen, einige Maßnahmen zur Ertüchtigung der Gebäudesubstanz und Ausstattung zu tätigen. Projekte, die bereits in der Umsetzung bzw. vor der Umsetzung stehen, sind in der Kita u.a.: die Erneuerung der Fenster, die Ertüchtigung der Gitterroste im Eingangsbereich und die Neubeschaffung einer Gastküche. In der Gemeinde sind es bisher folgende Projekte: die Erneuerung der Elektrik im Gemeindehaus, Glasschäden-Beseitigung im gesamten Gemeindezentrum, die Beschaffung neuer Polster in der Kirche und die Erneuerung der Beschallungsanlage der Kirche. Alle Mikrofone der Kirche werden erneuert, die Empfangs- und Tonqualität wird verbessert, weiterhin wird ein digitales Mischpult angeschafft, mit Hilfe dessen es möglich ist, die Klangqualität zu optimieren und an die verschiedenen Veranstaltungen und Nutzer anzupassen. Die Umsetzung der Maßnahme ist im Sommer 2023 geplant. Auch die Beschaffung neuer Polster wird noch in diesem Jahr angegangen.

Für die Projekte würden wir uns über Spenden sehr freuen.

Katholische Kirchengemeinde Herz Mariae

Kasseler Sparkasse

IBAN: DE80 5205 0353 0000 053015

„Jeder gebe, wie er es sich in seinem Herzen vorgenommen hat, nicht verdrossen und nicht unter Zwang; denn Gott liebt einen fröhlichen Geber.“

- 2. Korinther 9,7



Wir durften auch Fischfutter ins Becken geben, leider war es den Fischen zu laut und diese haben sich versteckt.

Also haben wir uns die Pflanzen auf der gegenüberliegenden Seite angeschaut. Die Kinder haben festgestellt, dass die Pflanzen Stacheln haben.

„Warum haben sie denn Stacheln?“ hat Herr Geister uns gefragt.

Die Kinder antworten: „Weil sie stachelig sind!“ Zusammen haben wir herausgefunden, dass sie sich so vor Fressfeinden schützen.

Weiter geht es. Hier wachsen die Pflanzen auf dem Boden. Wenn sie groß genug sind, bekommen sie Rankhilfen.

Ganz genau haben wir uns die Keimblätter angeschaut. Die Pflanzen, die zu einer Familie gehören, haben die gleichen Keimblätter.

Wir haben auch erfahren, dass die Pflanzen alle einen lateinischen Namen haben. So wissen auch Menschen aus anderen Ländern um welche Pflanze es sich handelt.

Bei uns heißt ja die Tomate „Tomate“, in Italien „Pomodoro“, in Frankreich „La Tomate“ und damit alle wissen um welche Pflanze es sich genau handelt, sagt man den lateinischen Namen „Solanum“.

Als kleine Pause durften sich die Kinder in die Schubkarren setzen und sich gegenseitig auf dem Hof rumschieben.

Dann sind zwei bis drei Kinder immer



mit Herrn Geister in die Gärtnerei gegangen und haben Erdbeerpflanzen umgetopft.

Diese durften sie dann sogar mit nach Hause nehmen.

Als Dankeschön für den tollen Tag, haben wir ein Lied vorgesungen und selbst gemalte Blumenbilder verschenkt.

Kita Herz Mariae



Programm 2023

- 17.01.2023 Neujahrsempfang Erstellung des Jahresprogramms

- 21.02.2023 Wer war Ellen Ammann (1870-1932)

- 23.03.2023 Vortrag von Frau Maria Weigel-Schaller

- „Nachhaltige Ernährung im Alter“ aus der kostenfreien Vortragsreihe der Familienbildungsstätte, Kurs Nr.500, mit Frau Anja Later; Veranstaltung im Regionalhaus, 11:00 – 12:30 Uhr, Anmeldung notwendig.

- 18.04.2023 Chips, Cola und mehr

- 16.05.2023 Meditativer Spaziergang mit Frau Renate Bolde

- 22.06.2023 “Besuch der Mahmud Moschee in Niederrzwehren“; Angebot der Familienbildungsstätte, Kurs Nr.233, Gebühr 6.--€ p.P., unter Leitung der Herren Zeshan Bajwa Naeem und Stephan Wittich, 15:30 – 17:00 Uhr, Ort: Mahmud Moschee, Kassel, Graf-Haessler-Str.6, Anmeldung notwendig.

Juli und August ist Sommerpause

- 19.09.2023 Gemütlicher Abendtreff mit „Essen und Trinken“ im Gemeindezentrum

- 17.10.2023 Im Gespräch: Büchertipps

- 21.11.2023 Weitere Informationen folgen

- 12.12.2023 Adventsfeier

Änderungen sind möglich



Offene Frauengruppe“



Einladung zu den Treffen der „Offenen Frauengruppe“

Ganz herzlich laden wir Sie zu unseren Treffen ein. Aus dem Programm für 2023 (auf der nächsten Seite) finden Sie eine bunte Vielfalt von Themen, für die wir uns in diesem Jahr entschieden haben.

Informationen erhalten Sie auf der Homepage sowie in der Gottesdienstordnung der Pfarrei Herz Mariae.

Christina Lorenzkowski



An alle großen und kleinen Musiker der Gemeinde

Wie schön ist es Musik zu machen und wie viel schöner, das auch gemeinsam zu tun. Unsere Gottesdienste in Herz Mariae sind eine schöne Gelegenheit zusammen zu singen und Freude zu erleben. Mit musikalischer Unterstützung macht es doppelt Spaß.

Um den Kreis an Musikanten zu erweitern suchen wir Menschen, die gerne musizieren, sei es Gitarre, Keyboard, Akkordeon, Geige, Trompete... oder die auch gerne ins Mikrofon singen wollen. Anfänger können zusammen mit Geübten musizieren, Kinder die ersten Versuche starten und eingerostete Instrumente wieder entstaubt und wiederbelebt werden. Alle sind willkommen.

Rufen Sie bei Frau Bremer an, dann können wir einen gemeinsamen Termin zum Ausprobieren und Üben finden. Telefonnummer: 0561/9885363

Das Musikteam freut sich!

Christine Bremer

Leihgroßeltern-Vermittlung in Kassel



Viele Familien mit Kindern vermissen Großeltern in ihrer Nähe. Daher wenden sich immer mehr hilfesuchende Familien an Frau Bremer und ihre Initiative „Generationen-Freundschaften“. Leihgroßeltern unterstützen und bereichern das Familienleben. Sie gucken gemeinsam mit den Enkeln der Müllabfuhr zu oder pflücken zusammen Gänseblümchen auf der Wiese bei der Schaukel.

So kann eine schöne Freundschaft entstehen, die das Leben aller Beteiligten bereichert. Sie haben Interesse Leihgroßeltern zu werden? Dann informieren Sie sich gerne unter www.generationen-freund-schaften.info. Dort finden Sie viele weitere Informationen rund um das Projekt und die Termine für das nächste Kennenlernetreffen.

Christine Bremer E-Mail: chbremer@freenet.de (Telefon: 0561/9885363)

Wegweiser durch die Katholische Kirchengemeinde Herz Mariae - Kassel

Herz Mariae - Harleshausen

Kirche: Ecke Ahnatalstraße /Harleshäuser Straße
Gemeindezentrum: Ahnatalstr. 31 - Eingang über Schartenbergstraße

Ansprechpartner

Pfarradministrator: Pfr. Paul Schupp
Mitarb. Priester: Pfr. Mario Kawollek
Mitarb. Priester: Pfr. Markus Steinert
Diakon: Jean-Marie Wenigenrath
 E-Mail: jean-marie.wenigenrath@bistum-fulda.de

Pfarrsekretärin: Martina Stumpf
Pfarrbüro: Ahnatalstr. 29, 34128 Kassel
Öffnungszeiten: **Montag und Freitag: 9.00 Uhr-12.00 Uhr**
Dienstag : 15.00 Uhr-18.00 Uhr

Telefon: 0561/61524
Telefax: 0561/6026895
E-Mail: pfarrei.herz-mariae-ks@bistum-fulda.de
Internet: <https://www.herz-mariae-kassel.de>

Bankverbindung: Kasseler Sparkasse
 IBAN: DE 80 5205 0353 0000 0530 15
 BIC: HELADEF1KAS

Kindertagesstätte: Ahnatalstr. 31, 34128 Kassel
Kita-Leiterin: Olga Engelhardt
Telefon: 0561/61672

Heilig Geist - Ahnatal
Ökumenisches Gemeindezentrum am Kammerberg
Anschrift: Berliner Str. 40, 34292 Ahnatal-Weimar

Regelmäßige Gottesdienste im Pastoralverbund St. Maria Kassel - West

Samstag: Vorabendmesse zum Sonntag

Herz Mariae	18.00 Uhr	Vorabendmesse (1. Samstag im Monat)
Ahnatal - Heilig Geist	18.00 Uhr	Vorabendmesse (2., 3. und 4. Samstag)
St. Michael	18.00 Uhr	Vorabendmesse
Maria Königin des Friedens (Fatima)	20.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntagsgottesdienste

Maria Königin des Friedens	09.30 Uhr	Heilige Messe (Fatima)
Herz Mariae	09.30 Uhr	Heilige Messe
	11.00 Uhr	Familiengottesdienst (2. und 4. Sonntag im Monat)
St. Maria	11.00 Uhr	Heilige Messe (Rosenkranzkirche)
Ahnatal - Heilig Geist	11.00 Uhr	Heilige Messe (1. Sonntag im Monat)

Werktagsgottesdienste

Montag:	St. Maria	18.00 Uhr	Hl. Messe
Dienstag:	St. Michael	08.00 Uhr	Hl. Messe
	Herz Mariae	17.30 Uhr	Rosenkranzgebet
		18.00 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch:	St. Maria	08.30 Uhr	Rosenkranzgebet
		09.00 Uhr	Heilige Messe
Donnerstag:	Maria Königin des Friedens (Fatima)	08.30 Uhr	Rosenkranzgebet
		09.00 Uhr	Heilige Messe
Freitag:	St. Maria	17.15 Uhr	Beichtgelegenheit
		18.00 Uhr	Hl. Messe
			anschl. eucharistische Anbetung
	St. Michael	18.00 Uhr	Friedensgebet